



# DEUTSCHER FISCHEREI-VERBAND E.V.

Union der Berufs- und Angelfischer  
Venusberg 36 - 20459 Hamburg  
Telefon: 040 31 48 84 Fax: 040 319 44 49  
[info@deutscher-fischerei-verband.de](mailto:info@deutscher-fischerei-verband.de)

Datum: 27.11.2020/cu

## PRESSEMITTEILUNG

### **Präsident Dr. Gero Hocker einstimmig im Amt bestätigt**

#### **– Virtuelle Mitgliederversammlung im 150sten Jahr des Bestehens –**

Die Jubiläumsfeierlichkeiten anlässlich der Gründung vor 150 Jahren hat der Deutsche Fischerei-Verband pandemiebedingt abgesagt. Stattdessen fand gestern eine virtuelle Mitgliederversammlung statt, bei der Präsident Dr. Gero Hocker mit größtmöglicher Zustimmung wiedergewählt wurde.

Er bedankte sich für das Vertrauen: „In Krisenzeiten voller neuer Herausforderungen zeigt sich einmal mehr, wie wichtig eine funktionierende und geschlossene Interessenvertretung ist. Wenn man in solchen Zeiten die Verantwortung dafür übertragen bekommt, ist das ein großer Vertrauensbeweis, der mich anspornt und motiviert. Ich weiß sehr genau, mit welchen Schwierigkeiten die Betriebe in der Erwerbsfischerei und die Ehrenamtler in der Angelfischerei umgehen müssen und es beeindruckt mich, mit welchem Einsatz und Ideenreichtum sie für ihre Betriebe, ihre Familien und ihre Vereinsmitglieder in dieser Ausnahmesituation kämpfen. Das verdient großen Respekt. Ich bin stolz darauf, diesen traditionsreichen Verband auch künftig führen zu dürfen.“

Die Mitglieder berieten außerdem aktuelle Themen, die für die Fischerei aktuell von großer Bedeutung sind. Die Hochsee- und Kutterfischer verfolgen mit Sorge die Endphase der Brexit-Verhandlungen zwischen der EU und Großbritannien. Es drohen schwerwiegende Fanggebietsschließungen und Quotenverluste, wenn die EU den überzogenen Forderungen der Briten nicht mit Entschiedenheit entgegen tritt.

Die Binnenfischerei und Aquakultur muss mit einer Vielzahl verschiedener Probleme in den Betriebszweigen im Zusammenhang mit Corona umgehen, die regional ganz unterschiedlich ausgeprägt waren.

Die Angelfischerei erwies sich mit ihren naturnahen Freizeitangeboten in Krisenzeiten einmal mehr als positives Element zur Stabilisierung auch des gesellschaftlichen Zusammenhalts und Chance zur naturnahen Betätigung unter freiem Himmel. Die Vereine und Verbände mussten jedoch mit dem Verlust von Gemeinschaftsveranstaltungen sowie Ausbildungs-, Lehrgangs- und Prüfungsmöglichkeiten umgehen, was zu Einnahmeverlusten führte.

Die Jubiläumsfeier soll im Rahmen des Deutschen Fischereitages 2021 in Emden nachgeholt werden.

### **Hintergrund:**

Der Deutsche Fischerei-Verband vereinigt rund 600.000 Mitglieder aus den Sparten Hochseefischerei, Kutterfischerei, Binnenfischerei und Aquakultur sowie Angelfischerei. In der fischereilichen Erzeugung sind rund 7.000 Menschen beschäftigt. Die Angelfischerei wird von mehr als 3 Millionen Menschen zumindest zeitweise ausgeübt.

Kontakt: Claus Ubl – 0176-832 10 604